



Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Bundesrates
Markus Stotter, BA
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-1.058.508

Wien, am 18. Februar 2026

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Bundesrat Andreas Spanring hat am 18. Dezember 2025 unter der Nr. **4363/J-BR** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Abschiebungen im Jahr 2025“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Es wird angemerkt, dass Statistiken zu Außerlandesbringungen grundsätzlich nach Staatsangehörigkeit und nicht nach Zieldestination geführt werden. Bei den Jahreszahlen 2025 handelt es sich um vorläufige Zahlen.

Zur Frage 1:

- *Wie viele Fremde wurden im Jahr 2025 insgesamt aus Österreich abgeschoben?*
 - a. *Wie gliedern sich diese abgeschobenen Fremden nach ihren jeweiligen Nationalitäten bzw. Herkunftsländer auf?*
 - b. *Wohin wurden diese Fremden konkret abgeschoben? (Bitte um Aufschlüsselung nach Nationalität und Zielland der Abschiebung)*
 - c. *Wie viele abgeschobene Fremde wurden in ihr tatsächliches Herkunftsland abgeschoben? (Bitte um Aufschlüsselung nach Nationalität in absoluten Zahlen und in Prozentsätzen)*

- d. *Wie viele dieser Abschiebungen wurden im Rahmen von bestehenden Rückübernahmeabkommen durchgeführt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Nationalität und Zielland der Abschiebung)*
- e. *Wie viele Abschiebungen nach Syrien wurden im Jahr 2025 insgesamt durchgeführt?*
- f. *Wie viele Abschiebungen nach Afghanistan wurden im Jahr 2025 insgesamt durchgeführt?*

Im Zeitraum Jänner bis Dezember 2025 erfolgten insgesamt 14.156 Außerlandesbringungen, davon 7.355 eigenständige (freiwillige) und 6.801 zwangsweise Ausreisen. Im Rahmen der zwangsweisen Außerlandesbringung erfolgten im Zeitraum Jänner bis Dezember 2025 insgesamt 5.854 Abschiebungen.

Abschiebung nach Nationalität	Gesamt
Slowakei	1.654
Ungarn	1.019
Rumänien	621
Polen	367
Türkei	324
Serbien	276
Tschechische Republik	210
Bulgarien	158
Nigeria	117
Georgien	97
Deutschland	89
Algerien	59
Bosnien-Herzegowina	52
Albanien	51
Indien	51
Afghanistan	50
Irak	49
Marokko	47
Kosovo	46
Kroatien	44
Top 20	5.381
Rest	473
Gesamt	5.854

Hinsichtlich der Abschiebungen nach Afghanistan und Syrien wird auf die Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3791/J vom 22. Dezember 2025/3324/AB XXVIII.GP verwiesen.

Darüberhinausgehende Statistiken werden nicht geführt.

Zu den Fragen 2 und 6:

- *Wie viele seit 2020 abgeschobene Fremde haben erneut Österreich betreten?*
 - a. Wie viele von diesen Personen sind heute noch in Österreich aufhältig?*
 - b. Wie viele von diesen Personen wurden erneut wohin abgeschoben?*
- *Bei wie vielen der im Jahr 2025 abgeschobenen Fremden wurde – gegliedert nach Nationalitäten – eine zwangsweise Außerlandesbringung eingeleitet?*

Entsprechende Statistiken werden nicht geführt.

Zu den Fragen 3 bis 5:

- *Wie viele in Österreich aufhältige afghanische Staatsangehörige sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt im Asylwerbeverfahren?*
- *Wie viele in Österreich aufhältige afghanische Staatsangehörige haben zum gegenwärtigen Zeitpunkt anerkannten Asylstatus?*
- *Wie viele in Österreich aufhältige afghanische Staatsangehörige sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt subsidiär schutzberechtigt?*

Personen denen der „Asylstatus“ oder der Status „subsidiär Schutzberechtigter“ zuerkannt wurde, dürfen sich aufgrund der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen frei bewegen und reisen. Aus diesem Grund kann keine Statistik darüber geführt werden, wie viele Asylberechtigte sich zu einem bestimmten Stichtag in Österreich aufhalten.

Es wird jedoch angemerkt, dass sich mit Stichtag 1. Dezember 2025 insgesamt 942 afghanische Staatsangehörige mit einem offenen Asylverfahren, 240 afghanische Staatsangehörige mit Asylstatus und 1.004 subsidiär Schutzberechtigte afghanische Staatsangehörige in Grundversorgung befanden.

Zur Frage 7:

- *Bei wie vielen der zwangsweisen Außerlandesbringungen im Jahr 2025 lag zum Zeitpunkt der Ausreise mindestens eine strafrechtliche Verurteilung vor? (Bitte um Aufschlüsselung nach Nationalität, Monat der Ausreise und Art der Außerlandesbringung)*

Im Zeitraum Jänner bis Dezember 2025 erfolgten 3.278 zwangsweise Außerlandesbringungen von strafrechtlich verurteilten Personen, das entspricht einem Anteil von mehr als 48% der zwangsweisen Außerlandesbringungen.

Abschiebungen im Jahr 2025 mit strafrechtlicher Verurteilung zum Zeitpunkt der Außerlandesbringung:

Nationalität	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ges
Slowakei	89	70	72	80	84	69	92	94	85	69	68	76	948
Ungarn	49	47	53	47	39	49	63	50	64	47	44	45	597
Rumänien	29	22	29	31	27	25	14	30	17	29	23	23	299
Polen	19	12	11	14	15	20	20	30	19	15	16	20	211
Tschechische Republik	15	11	11	10	23	14	11	15	17	4	4	11	146
Serbien	14	10	11	13	13	13	8	18	10	17	7	8	142
Nigeria	15	9	11	10	11	2	10	10	3	14	1	8	104
Bulgarien	6	7	5	2	7	7	9	7	6	3	6	4	69
Deutschland	7	8	2	5	5	6	3	5	2	7	4	5	59
Georgien	3	5	0	5	3	7	9	8	3	2	3	1	49
Top 10	246	201	205	217	227	212	239	267	226	207	176	201	2.624
Rest	37	41	47	33	36	47	54	42	50	36	47	32	502
Gesamt	283	242	252	250	263	259	293	309	276	243	223	233	3.126

Dublin-Überstellungen im Jahr 2025 mit strafrechtlicher Verurteilung zum Zeitpunkt der Außerlandesbringung:

Nationalität	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
Algerien	3	5	8	2	2	5	5	3		5	1	1	40
Syrien	2	1	7	1	3		2				1		17
Marokko		2	6	2		1	1	1	1	1	2		17
Tunesien	2	2	1	3		1	1		1	1			12
Russische Föderation					2	2		1		1	1	1	8
Afghanistan	1		2	3			1				1		8
Georgien				1		1		1		2	1	1	7
Ukraine		1		1		1		2	1				6
Libyen	1				2	1		1					5
Libanon		2	1			1							4
Top 10	9	13	25	13	9	13	10	9	3	10	7	3	124
Rest	4	4	3	2		2	2	1	4	4	1	1	28
Gesamt	13	17	28	15	9	15	12	10	7	14	8	4	152

Zur Frage 8:

- *Wie viele Fremde nahmen im Jahr 2025 – gegliedert nach Nationalitäten – die freiwillige Ausreise in Anspruch?*

Im Zeitraum Jänner bis Dezember 2025 erfolgten insgesamt 7.355 eigenständige (freiwillige) Ausreisen.

Freiwillige Ausreisen nach Nationalität	Gesamt
Türkei	1.314
Syrien	805
Serbien	497
Indien	411
Rumänien	310
Albanien	237
Georgien	224
China Volksrepublik	212
Russische Föderation	187
Ukraine	177
Top 10	4.374
Rest	2.981
Gesamt	7.355

Zur Frage 9:

- *Wie viele Abschiebungen bzw. zwangsweise Außerlandesbringungen wurden im Jahr 2025 seitens der abzuschiebenden bzw. der außerlandeszubringenden Person vereitelt?*
 - a. *Wie gliedern sich diese Personen nach Nationalitäten auf?*

Entsprechende Statistiken werden nicht geführt.

Darüber hinaus wird auf die Beantwortung der Fragen 5 bis 7 der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 15772/J vom 8. September 2023/15268/AB XXVII.GP verwiesen.

Zu den Fragen 10 und 11:

- *Wie viele Abschiebungen haben im Jahr 2025 insgesamt am Luftweg stattgefunden?*
- *Wie viele dieser Abschiebungen wurden – gegliedert nach Nationalitäten – im Linienflugverkehr abgewickelt?*
 - a. *Wie gliedern sich diese Abschiebungen im Linienflugverkehr nach Zieldestinationen auf?*
 - b. *Wie viele dieser Abschiebungen wurden - gegliedert nach Nationalitäten - per Charterflug abgewickelt?*

Im Zeitraum Jänner bis Dezember 2025 fanden insgesamt 1.698 Abschiebungen am Luftweg statt. Von diesen 1.698 Abschiebungen am Luftweg erfolgten 1.606 Abschiebungen im Linienflugverkehr und 92 Abschiebungen per Charterflug.

Abschiebungen per Linienflug	Gesamt
Türkei	324
Bulgarien	147
Serbien	121
Nigeria	93
Rumänien	85
Georgien	66
Algerien	59
Bosnien-Herzegowina	52
Indien	51
Albanien	51
Top 10	1.049
Rest	557
Gesamt	1.606

Abschiebungen per Charterflug	Gesamt
Irak	33
Georgien	31
Nigeria	20
Bulgarien	3
Pakistan	3
Tunesien	1
Somalia	1
Gesamt	92

Darüberhinausgehende Statistiken werden nicht geführt.

Charterflüge gemäß Dublin-Verordnung		
Destination	Personenanzahl	Anzahl der Personen nach Nationalität
Kroatien	90	10 Afghanistan 1 Aserbaidschan 2 Indien 1 Iran 3 Libanon 1 Libyan 2 Nepal 15 Russische Föderation

		4 Somalia 4 Staatenlose 14 Syrien 3 Tunesien 24 Türkei 6 VR China
Bulgarien	38	17 Afghanistan 1 Armenien 3 Bulgarien 1 Iran 3 Marokko 1 Pakistan 11 Syrien 1 Türkei
Summe	128	

Zur Frage 12:

- *Wie viele dieser geplanten Charterflüge mussten im Jahr 2025 – gegliedert nach Zieldestination – insgesamt wieder abgesagt werden?*
 - Was waren jeweils die Gründe für die Absage dieser geplanten Charterflüge?*

Destination	Absagen	Grund
Bangladesch	1	/ keine Festnahme möglich
Bosnien und Herzegowina	1	/ zu wenig Anmeldungen
Kroatien	1	/zu wenig Anmeldungen
Nordmazedonien	1	/Zu wenig Anmeldungen
Pakistan	1	/ keine Festnahme möglich
Summe	5	

Zu den Fragen 13 und 14:

- *Wie viele Charterflüge sind für das Jahr 2026 – gegliedert nach Zieldestination – geplant?*
- *Wann werden diese geplanten Charterflüge jeweils stattfinden?*

Die Charterplanung unterliegt einer ständigen Evaluierung und Anpassung hinsichtlich Bedarfs- und Sicherheitsaspekten. Weitere Angaben können aus einsatztaktischen Gründen nicht erfolgen.

Zu den Fragen 15 und 16:

- *Wie viele Personen befanden sich im Jahr 2025 – gegliedert nach Nationalitäten – insgesamt in Schubhaft?*
- *Wie gliedern sich diese Schubhäftlinge auf die jeweiligen Schubhafteinrichtungen auf?*

Im Jahr 2025 befanden sich insgesamt 3.302 Personen im Stande der Schubhaft.

Nationalität	Anzahl
Afghanistan	115
Ägypten	44
Albanien	55
Algerien	249
Angola	1
Argentinien	2
Armenien	7
Aserbaidshan	3
Äthiopien	3
Bangladesch	15
Belarus - Weißrussland	11
Belgien	3
Benin	1
Bosnien und Herzegowina	47
Brasilien	7
Bulgarien	76
Chile	9
China	51
Cote d'Ivoire - Elfenbeinküste	2
Deutschland	18
Dominikanische Republik	1
Eritrea	8
Estland	1
Finnland	1
Frankreich	3
Gambia	28
Georgien	76
Ghana	6
Griechenland	1
Guinea	4
Indien	146
Irak	68
Iran	23
Irland	2

Israel	1
Italien	10
Jemen	1
Jordanien	9
Kasachstan	2
Kolumbien	24
Kongo, Dem. Rep. (Kinshasa)	12
Kongo, Republik (Brazzaville)	1
Korea, Republik (Südkorea)	1
Kosovo	38
Kroatien	28
Kuba	1
Lettland	2
Libanon	15
Libyen	30
Litauen	1
Luxemburg	1
Mali	3
Marokko	210
Mauretanien	1
Moldau	40
Mongolei	9
Montenegro	10
Nepal	3
Niederlande	8
Niger	2
Nigeria	117
Nordmazedonien	28
Pakistan	58
Palästina	4
Peru	5
Philippinen	1
Polen	84
Portugal	5

Rumänien	338
Russische Föderation	41
Senegal	4
Serbien	225
Sierra Leone	3
Slowakei	146
Slowenien	9
Somalia	42
Spanien	2
Sri Lanka (Ceylon)	8
Staatenlos	10
Sudan	2
Syrien	66
Tadschikistan	1
Tansania	2
Thailand (Siam)	1
Togo	1

Trinidad und Tobago	1
Tschad	1
Tschechien	26
Tunesien	108
Türkei	207
Uganda	3
Ukraine	13
Unbekannt	10
Ungarn	131
Usbekistan	16
Venezuela	11
Vereinigte Staaten (USA)	5
Vereinigtes Königreich	3
Vietnam	14

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gesamtanzahl der 3.302 Schubhäftlinge von den Einzelsummen der Standorte der Polizeianhaltezentren (PAZ) oder Anhaltezentren (AHZ) abweicht, da Häftlinge infolge von Überstellungen mehrfach gezählt werden können.

Standort	Anzahl
AHZ Vordernberg	1142
FamU - Zinnergasse	11
PAZ Bludenz	177
PAZ Eisenstadt	143
PAZ Graz	314
PAZ Innsbruck	255
PAZ Klagenfurt	152
PAZ Linz	61
PAZ Salzburg	661
PAZ St. Pölten	12
PAZ Villach	167
PAZ Wels	189
PAZ Wien Hernalser Gürtel	2332
PAZ Wien Roßauer Lände	574
PAZ Wiener Neustadt	3

Zur Frage 17:

- Welche Kosten verursachten im Jahr 2025 die vom Bundesministerium für Inneres geförderten Maßnahmen wie die (v.a. verpflichtende) Rückkehrberatung und Rückkehrhilfe sowie Reintegrationsprogramme insgesamt?
a. Wie gliedern sich diese Gesamtkosten jeweils auf verschiedene Maßnahmen auf?

Leistung	Kosten
Direkte Kosten (wie z.B. Transport, Reisedokumente)	0,760 Mio. EUR
Rückkehrhilfe	1,472 Mio. EUR
Rückkehrberatung	4,671 Mio. EUR
Reintegration	0,112 Mio. EUR

Zur Frage 18:

- Wie viele dieser Gesamtkosten wurden – gegliedert nach Zahlungsempfänger und jeweilige erbrachte Leistung – an externe Unternehmen, Vereine, Organisationen oder Institutionen und dergleichen ausbezahlt?

Empfänger	Leistung	Kosten
Bundesagentur für Betreuungs- und Unterstützungsleistungen GmbH (BBU GmbH)	Reisedokumente, Transportkosten, Zehrgelder, Rückkehrberatung, Rückkehrhilfe	6,904 Mio. EUR
European Technology and Training	Umsetzung Reintegrationsprogramm	0,112 Mio. EUR

Gerhard Karner

